



Sie freuen sich: Die beiden Trainer Stephan Rajnowski (l.) und Eduard Lenz (r.) mit zehn der insgesamt zwölf Nachwuchskicker, die am großen DFB-Fußball-Ferien-Freizeit Camp in Landeshausen teilnehmen. FOTO: KLAUS FRENSENG

Von der Pool-Party bis zur Disco

Freude beim FC Preußen: Die E-Junioren dürfen an einer Fußball-Ferienfreizeit des DFB teilnehmen. Egidius-Braun-Stiftung hatte dazu eingeladen

Von Klaus Frensing

■ **Espelkamp.** Mitgemacht und gleich gewonnen. Als eines von acht Nachwuchsteams aus dem Bereich des Fußball- und Leichtathletikverbandes Westfalen fahren die E-Junioren des FC Preußen Espelkamp auf Einladung der Egidius-Braun-Stiftung in die DFB-Fußball-Ferien-Freizeit im nordhessischen Landeshausen vom 10. bis 16. August.

„Insgesamt werden zwölf Mannschaften an dem Camp teilnehmen. Zu den acht aus Westfalen kommen noch vier Teams aus der Rhein-Ruhr-Bereich“, sagt Stephan Raj-

nowski.

Der Trainer der E-I hatte zusammen mit dem Co-Trainer der E-II Eduard Lenz die Nachwuchskicker und ihre Eltern zu einem Infonachmittag in das Sportlerheim des FC Preußen eingeladen.

Die Stiftung übernimmt sämtliche Kosten

◆ Die Fußball-Ferien-Freizeiten sind das zentrale Eigenprojekt der Egidius-Braun-Stiftung.
◆ Die Jugendarbeit kleiner Vereine, die sich durch eine besondere Integrationswirkung und Qualität auszeichnet, wird durch die

Die Vorfreude bei den beiden Betreuern und den Kindern ist riesig. Denn in Landeshausen erwartet die zwölf Kinder – sieben aus der E-II, vier aus der E-I und eines aus der D-Junioren – ein tolles und abwechslungsreiches Pro-

gramm. Das große Zeltlager – geschlafen wird in Zelten mit richtigen Betten – ist zwar ganz von Wald umgeben, doch Freibad und Rasenplatz sind nicht weit.
Jeden Tag ist etwas los. Pool-Party und Disco, Besuche von

Kletter- und Freizeitparks sowie Spiel ohne Grenzen stehen an.
Auch einige Aufgaben wie Vereinsfahne basteln oder einen Auftritt für den Bunten Abend einüben, müssen bewältigt werden.

Natürlich steht der Fußball in seinen verschiedenen Spielformen im Vordergrund. Der Ball wird jeden Tag rollen.
Viel Wert wird zudem auf das gemeinsame Erleben aller Teilnehmer gelegt. „Das beginnt schon mit dem gemeinsamen Essen“, sagt Stephan Rajnowski. Gemeinschaft und Zusammenhalt werden sicherlich noch mehr gestärkt, sagt er.

Natürlich steht der Fußball in seinen verschiedenen Spielformen im Vordergrund. Der Ball wird jeden Tag rollen.

Viel Wert wird zudem auf das gemeinsame Erleben aller Teilnehmer gelegt. „Das beginnt schon mit dem gemeinsamen Essen“, sagt Stephan Rajnowski. Gemeinschaft und Zusammenhalt werden sicherlich noch mehr gestärkt, sagt er.

Natürlich steht der Fußball in seinen verschiedenen Spielformen im Vordergrund. Der Ball wird jeden Tag rollen.

Viel Wert wird zudem auf das gemeinsame Erleben aller Teilnehmer gelegt. „Das beginnt schon mit dem gemeinsamen Essen“, sagt Stephan Rajnowski. Gemeinschaft und Zusammenhalt werden sicherlich noch mehr gestärkt, sagt er.

Mit der Erwin-Quarder-Gruppe ins EM-Finale

GoFuture: Espelkamper Unternehmensgruppe präsentierte sich auf dem Messestand in Minden. Jungen Leuten wurden die Produkte und verschiedene Ausbildungsberufe näher gebracht

■ **Espelkamp (nw).** Die Erwin-Quarder-Gruppe ist ein inhabergeführtes und international positioniertes Unternehmen mit Hauptsitz in Espelkamp. Daneben gehören Standorte in Mexiko, Tschechien, China und den USA zu der Unternehmensgruppe.

Weltweit entwickeln und produzieren 900 Mitarbeitern jeden Tag technisch anspruchsvolle Artikel, Spritzgusswerkzeuge und Automatisierungsanlagen. Mit hochwertigen Baugruppen aus der Kombination von Kunststoff und Elektrotechnik – vor allem für den Automotive-Bereich – will die Erwin-Quarder-Gruppe ihren Kunden exzellente Qualität liefern.

Auf dem Messestand der GoFuture in Minden hat die Quarder-Gruppe jungen Leu-

ten nicht nur das Unternehmen, sondern auch die Produkte und ganz besonders die verschiedenen Ausbildungsberufe näher gebracht, um unter anderem für die Arbeit und das Unternehmen zu begeistern. Schüler haben die Möglichkeit genutzt, den Auszubildenden verschiedener Ausbildungsberufe Fragen rund um das Thema Ausbildung zu stellen, um so einen Einblick in die jeweiligen Berufe zu erhalten.

Neben den Informationen zu dem Thema „Ausbildung“ bestand für die Schüler darüber hinaus die Möglichkeit, an einem Gewinnspiel teilzunehmen: Aufgabe war es, mit Hilfe einer Zeichnung eine Und-Oder-Schaltung auf einem Steckbrett zu erstellen. Bei dieser Aufgabe war neben der



Gewinn ist überreich: Marcel Claus (Ausbilder Fachinformatiker, v.l.), Stephan Winkelmann (Ausbilder Mechatroniker), Frank Meerkötter (Ausbilder Werkzeug- und Verfahrenstechnik), Sabina Österlen, Sina Jasinski (Human Resources Management), Vanessa Pflug (Ausbildlerin Industriekaufleute).

Fingerfertigkeit besonders die Schnelligkeit gefragt, um die Lampe auf dem Brett in kürzester Zeit zum Leuchten zu bringen. Hauptgewinn dieses Gewinnspiels war das neue

Trikot der deutschen Nationalmannschaft. Die Gewinnerin Sabina Österlen hat es geschafft, die Schaltung in nur 16 Sekunden fehlerfrei zu stecken.

Bei einer offiziellen Veranstaltung wurde Österlen das Trikot von Sina Jasinski (Human Resources Management) und den Auszubildenden übergeben.

Im Anschluss wurde sie von den Auszubildenden Frank Meerkötter und Stephan Winkelmann durch die Werke 1 und 3 geführt. So hat sie einen Einblick in die Produktion eines mittelständischen Industriebetriebs erhalten und die Produkte kennengelernt. Auch die Ausbildungsberufe und die dahinterstehenden Aufgaben wurden unmittelbar an den Maschinen gezeigt und erläutert.

Auch zukünftig sind Ausbildungssuchende an verschiedenen Veranstaltungen gern gesehene Besucher der Erwin-Quarder-Gruppe.



Let's Dance: Winfried Mahle, Claudia Dierkes, Heike Mangold, Volker Müller, Michael Biesewinkel, Doris Bollmann, Danara Mangold, Mechthild Hitzeroth, Achim Steinmeier und Christian Böser freuen sich auf einen fröhlichen Abend. FOTO: HENDRIK SCHMALHORST

Im Bürgerhaus wird inklusiv getanzt

„Let's Dance“: Menschen mit und ohne Behinderung sind wieder zum Feiern eingeladen

■ **Espelkamp (nw).** Musik verbindet Generationen und Nationen und selbstverständlich auch Menschen mit und ohne Behinderungen. Am Freitag, 17. Juni, ab 19 Uhr ist es deshalb wieder soweit: „Let's Dance“ macht den großen Saal des Espelkamper Bürgerhauses zum Dancefloor.

Das Musik-Team aus Hal-

dem will für einen bunten Mix aus Schlager, Hip-Hop, Rock, Pop, Oldies, Disco- und Partyhits sorgen. Mirko Heinze kümmert sich wie in den letzten Jahren um die Moderation, und die „Dancing Wheels“ der Behinderten-Tanz-Sport-Gemeinschaft Lübbecke werden den Besuchern einige Stücke aus „Blues Brothers“ präsentieren.

„Let's Dance“ ist eine Ge-

meinschaftsveranstaltung der Lebenshilfe Lübbecke, des Ludwig-Steil-Hofes Espelkamp, der Lebenshilfe Minden, der Diakonie Lübbecke und der Diakonischen Stiftung Wittekindshof.

Engelungen sind Menschen aller Altersklassen, ganz gleich ob mit oder ohne Behinderung. Karten gibt es an der Abendkasse.

TERMINKALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

Espelkamp

◆ Ausstellungen ◆

Efeu, Fotoausstellung von Viktor Meier, zu den Öffnungszeiten, Stadtbücherei, Tel. (05772) 5 62 -1 50.

Bist du noch ganz frisch? Körperkultur aus Automaten, zu den Öffnungszeiten, 10.00 bis 17.00, Automatenmuseum Gauselmann, Schlossallee 1, Tel. (05743) 9 31 82 22.

Otto Piene: ZERO lebt, 17.00 bis 19.00, Schloss Benkhäusen, Schlossallee 1, Tel. (05743) 93 18 2 - 10.

◆ Bäder ◆

Waldfreibad, 6.30 bis 19.00, Trakehner Str. 7, Tel. (05772) 9 79 84 36.

Atoll, Bad und Sauna 10.00 bis 22.00, Trakehner Str. 9, Tel. (05772) 97 98 40.

◆ Büchereien ◆

Stadtbücherei, 9.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00, Bürgerhaus, Wilhelm-Kern-Platz 14, Tel. (05772) 5 62 -1 50.

◆ Kirchen ◆

Offene Kirche, werktags, 15.00 bis 17.00, Thomaskirche, Brandenburger Ring.

◆ Märkte ◆

Wochenmarkt, 8.00 bis 13.00.

◆ Museen ◆

Teppich-Museum Töns- mann, 9.00 bis 18.00.

◆ Speziell für Ältere ◆

Stövchen, Senioren-Café, 9.00 bis 12.00, Bürgerhaus, Wilhelm-Kern-Platz 14.

◆ Speziell für Jugend ◆

Jugendcafé, 16.00 bis 20.00, Tannenbergsplatz.

◆ Speziell für Kinder ◆

Kinderladen im Isy7, für Sechs- bis Zwölfjährige, 14.30 bis 16.45, Soziokulturelles Zentrum Isy7, Isenstedter Str. 7, Tel. (05772) 61 07.

◆ Vereine ◆

Kneipp Verein Espelkamp, Wassergymnastik, 11.30 bis 12.15, Klinik HolsingVital GmbH, Brunnenallee 3, Landeshausen, Tel. 27 50.

Kneipp-Verein: Wirbelsäulengymnastik, 15.00 bis 16.00, Martinsschule, Koloniestr. 18.

Kneipp-Verein: Nordic Wal-

king, 17.30 bis 18.45, Parkplatz Auesee.

◆ Gesundheit ◆

Zentrum für Pflegeberatung im Kreis Minden-Lübbecke, Telefon: (0 57 72) 20 04 53-0, 9.00 bis 12.00, Bürgerhaus, Wilhelm-Kern-Platz 14.

Infotelefon Pflege, 0571 / 807 22 807, 9.00 bis 15.00.

◆ Sonstiges ◆

Espelkamp-Lübbecke Tafel, Ausgabe von Lebensmitteln, 9.30 bis 12.30, Martinshaus, Rahdener Str. 15.

◆ Bürgerservice ◆

Bürgerbüro im Rathaus, 7.30 bis 13.00, Wilhelm-Kern-Platz 1, Tel. (05772) 5 62 -1 01.

Stadtverwaltung, 8.00 bis 12.30, Wilhelm-Kern-Platz 1, Tel. (05772) 56 20.

Kulturbüro, 8.00 bis 13.00, Bürgerhaus, Wilhelm-Kern-Platz 14.

◆ Apotheken ◆

Apotheken-Notdienst, Tel. (0800) 00 22 8 33 oder www.akwl.de.

◆ Ärzte ◆

Ärztlicher Notdienst, bundesweit Tel. 116 117.

Zentrale Notfallpraxis im Krankenhaus Lübbecke, 13.00 bis 22.00, mit Terminabsprache Tel. (0 57 41) 1077, Virchowstraße 65.

◆ HNO ◆

HNO-Notdienst: Dr. Krähe, 13.00 bis 22.00, telef. Voranmeldung, Bahnhofstr. 75, Löhne, Tel. (05732) 1 67 05. Ab 22.00 bis 8.00: HNO-Klinik im Klinikum Bielefeld-Mitte (0521) 581-0 und HNO-Klinik im Klinikum Minden (0571) 790-0.

◆ Kinderarzt ◆

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst, 13.00 bis 7.00, wird von den niedergel. Kinder- und Jugendärzten im ELKI (Eltern-Kind-Zentrum) im Johannes-Wesling-Klinikum Minden ausgeführt, zentrale Rufnummer (0571) 7 90 40 40. Notdienst-Anrufzentrale, Tel. 11 61 17.

◆ Sonstige Notdienste ◆

Gift-Notruf, Telefon (02 28) 1 92 40.

Es gibt noch Karten für Curt-Goetz-Aufführungen

■ **Rahden / Espelkamp (nw).** Die Volkshochschule Lübbecke Land und das Laientheater „Schatulle“ präsentieren Curt Goetz.

Er zählt zu den brillantesten und meistgespielten Komödienschreibern im deutschsprachigen Raum. Goetz verbindet in seinen Werken den leichten Ton der Komödie mit feinem und intelligenten Wortwitz und unerschütterlicher Gesellschaftskritik.

Obwohl seine Stücke in der moralischen Denkweise einer vergangenen Zeit angesiedelt sind, ist der leise Humor des 1888 geborenen Curt Goetz zeitlos.

Aufführungen finden am heutigen Freitag sowie am 11. Juni jeweils um 19.05 Uhr und am Sonntag, 12. Juni, ab 15.05 Uhr im Theater im Bahnhof Rahden statt. Für den 11. und 12. Juni gibt es noch vereinzelte Eintrittskarten bei der Abendkasse.

FAMILIENCHRONIK

Sterbefälle

Fabbenstedt. Hans-Friedrich Wilde, Tonweg 4, starb im Alter von 88 Jahren. Die Trau-

erfeier zur Einäscherung beginnt am Samstag, 11. Juni, um 11 Uhr in der Trauerhalle des Bestattungshauses Koebe, Espelkamp.

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Aboservice: (0521) 555-888
Anzeigenservice: (0521) 555-333
Kartenvorverkauf: (0521) 555-444

Medienberater: (05741) 40 00 – 30
Fax Redaktion: (05772) 97 27 – 65

E-Mail: luebbecke@nw.de

Joern Spreen-Ledebur (-sl-)
Karsten Schulz (kas)

(05772) 97 27 – 56
(05772) 97 27 – 52